

Herzlichen Dank, dass Sie sich für ein ROKUHAN Qualitätsprodukt entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch bevor Sie den Fahrregler benutzen.

## ⚠️ ACHTUNG

Schalten Sie den Fahrregler ab, wenn der Zug entgleist!  
Schalten Sie den Fahrregler ab und entfernen Sie das Steckernetzgerät und/oder die Batterien, sofern der Fahrregler oder Ihre Züge heiß werden oder Rauch zu sehen ist.  
Schalten Sie den Fahrregler ab und entfernen Sie das Steckernetzgerät und/oder die Batterien, wenn dieser längere Zeit nicht benutzt wird.  
Schließen Sie keine Produkte, die nicht durch ROKUHAN empfohlen sind, an dieses Gerät an.  
Schließen Sie nicht das AC Kabel Art.-Nr. A010 an das Gerät an.  
Verwenden Sie bitte keine Mischung aus alten und neuen Batterien und/oder Batterien unterschiedlicher Hersteller.  
Demontage und Modifizierung des Artikels kann zu Fehlfunktionen führen.  
Um Kurzschlüsse zu vermeiden stellen Sie bitte keine metallischen Gegenstände auf die Gleise.  
Behandeln Sie die Anschlüsse mit großer Sorgfalt, um Beschädigungen oder Kurzschlüsse zu vermeiden.

Dieses Produkt kann scharfkantige Teile enthalten. Handhaben Sie es daher mit Vorsicht.  
Verschluckungsgefahr! Halten Sie das Produkt fern von Kindern unter 3 Jahren.  
Verwenden Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen. Dies kann zu Stromschlägen oder Kurzschlüssen führen.  
Lagern Sie den Fahrregler trocken und staubfrei, um Beschädigungen/Fehlfunktionen vorzubeugen.  
**Dieses Produkt ist ein Modellbahn-Artikel und keine Spielzeug! Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.**  
Verwenden Sie bitte das ROKUHAN Steckernetzgerät Art.-Nr. 97411 (nicht im Lieferumfang enthalten).

Nennleistung

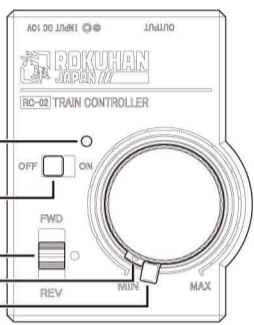
Anschluss-Ausgangs-Spannung  
(Maximale Leistung für die Einzelnutzung)  
INPUT : AC 100/110V 50/60Hz 16VA  
OUTPUT : DC 10V 800mA

⚠️ ACHTUNG  
\* Bei Überschreitung der Nennleistung kann es zu Überhitzung kommen.

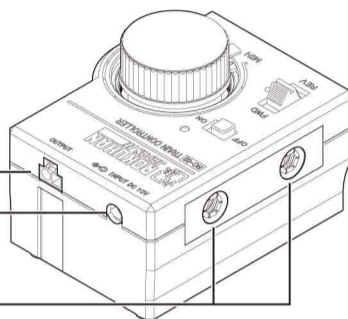
## 1. Lieferumfang

• Kompakt-Fahrregler RC-02, 1 Stück

- Hauptkontrollleuchte (grün)
- Ein- und Ausschalter
- Fahrtrichtungsschalter
- Geschwindigkeitsregler
- Arretierung (Konstantbeleuchtung)



- Buchse für das Fahrstrom-Anschlusskabel
- Buchse für Steckernetzgerät
- Seitenanschlüsse für Weichenschalter Art.-Nr. 97302 und/oder Kehrschleifenschalter Art.-Nr. 97303



• Fahrstrom-Anschlusskabel, 1 Stk.



• Bedienungsanleitung



## 2. Inbetriebnahme Fahrregler

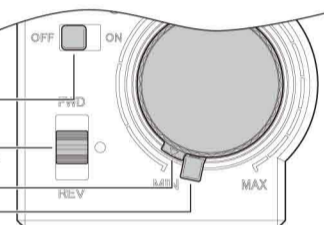
### 2-1. Voreinstellungen

Bevor Sie den Fahrregler anschließen bringen Sie die Schalter, wie in der Abbildung gezeigt wird, in Position.  
\* Diese Einstellung empfehlen wir Ihnen auch, wenn der Regler nicht benutzt wird.

#### ⚠️ ACHTUNG

\* Züge können sofort losfahren sofern sich die Schalter nicht in der gezeigten Position befinden.

- Ein-/Ausschalter „OFF“
- Fahrtrichtungsschalter „O“
- Geschwindigkeitsregler „MIN“
- Arretierung

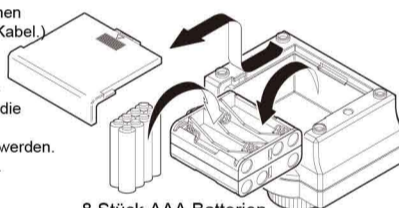


### 2-2. Stromversorgung Fahrregler

Die Stromversorgung erfolgt über ein Steckernetzgerät Art.-Nr. 97411 oder mit Batterien (\*Batterien und Netzgerät sind nicht im Lieferumfang enthalten und separat erhältlich.)

#### ● Einlegen der Batterien (ROKUHAN empfiehlt Alkali-Batterien)

- \* Bevor Sie die Batterien einlegen trennen Sie den Regler vom Netzstecker.
- 1. Entfernen Sie die Bodenabdeckung und entnehmen Sie das Batteriefach. (\* Achten Sie bitte auf die Kabelführung zwischen Batteriefach und Regler. Vermeiden Sie ein Abtrennen der Kabel.)
- 2. Legen Sie 8 Stück AAA Batterien ein. Achten Sie auf die Polarität!
- 3. Sobald alle Batterien eingelegt sind führen Sie das Batteriefach zurück in das Gehäuse des Fahrreglers und schließen die Abdeckung bis Sie ein Klacken hören.
- \* Entfernen Sie die Batterien, wenn Sie nicht mehr benötigt werden.
- \* Zum Entfernen gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.



8 Stück AAA Batterien (ROKUHAN empfiehlt alkalische Batterien)

#### ● Anschluss des Steckernetzgeräts (ROKUHAN empfiehlt Steckernetzgerät Art.-Nr. 97411 nicht im Lieferumfang.)

1. Verbinden Sie das Steckernetzgerät mit dem Regler (siehe Abbildung)
2. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.  
\* Wenn Batterien eingelegt sind bezieht das Gerät automatisch Strom über das Netzgerät. Die Batterien werden geschont.  
\* Entfernen Sie nach dem Gebrauch das Netzteil.

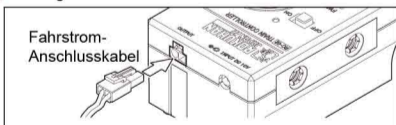


Buchse für das Steckernetzkabel (ROKUHAN empfiehlt Steckernetzgerät Art.-Nr. 97411 - nicht im Lieferumfang.)

### 2-3. Fahrstromanschluss

Schließen Sie das Fahrstromkabel, wie in den Abbildungen gezeigt, an.

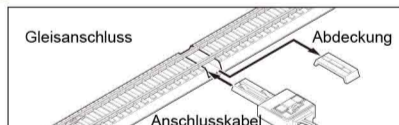
#### ● Fahrregler



Stecken Sie das Kabel in die Buchse für Fahrstrom bis Sie ein Klicken hören.

\* Sollte das Anschlusskabel zu kurz sein - empfehlen wir Ihnen das Verlängerungskabel Art.-Nr. 97403 (150 cm).

#### ● Gleisanschluss



Stecken Sie das Kabel fest in das Gleis.

## 3. Inbetriebnahme und Verwendung des Fahrreglers

### 3-1. Einschalten

1. Stellen Sie den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“.
2. Gleisen Sie einen Zug oder Lok auf.
3. Prüfen Sie ob die Kabel richtig angeschlossen sind und stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „ON“.
4. Die Kontroll-/Warnlampe leuchtet.

### 3-2. Fahrtrichtungsschalter

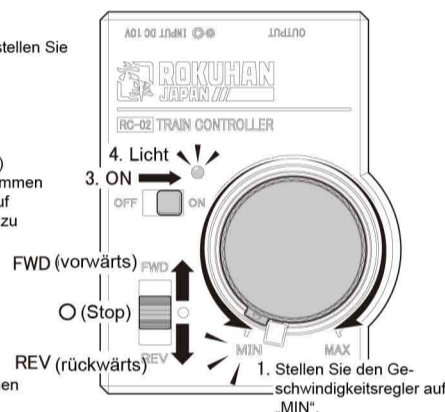
Stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter auf „O“ (Nullstellung) um abzuschalten. Um die Fahrtrichtung Ihrer Züge zu bestimmen oder zu wechseln, stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter auf „FWD“ um vorwärts zu fahren und auf „REV“ um rückwärts zu fahren.  
ACHTUNG: Drehen Sie den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“ bevor Sie die Fahrtrichtung wechseln.

### 3-3. Geschwindigkeitsregler

Wenn Sie den Geschwindigkeitsregler nach rechts drehen erhöht sich die Geschwindigkeit, drehen Sie nach links verlangsamt sich die Geschwindigkeit. Um zu stoppen drehen Sie den Regler auf „MIN“.

#### \* Sicherheitshinweis

- Der Stromkreis wird bei einem Kurzschluss oder einer Überlastung automatisch abgeschaltet. Die Warnlampe leuchtet dann rot auf! Schalten Sie das Gerät aus. Stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter auf „OFF“ sowie den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“. Beseitigen Sie die Ursache und schalten Sie danach wieder ein.
- Aus Sicherheitsgründen wird auch der Stromkreis an den Anschlussbuchsen automatisch unterbrochen. (Entfernen Sie die Ursache für den Kurzschluss.)



4. Licht  
3. ON  
FWD (vorwärts)  
O (Stop)  
REV (rückwärts)  
1. Stellen Sie den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“.

## 4. Permanent-Lichtsystem (Analogbetrieb!)

1. Gleisen Sie einen Zug auf, schalten Sie den Fahrregler ein (siehe 3-1.) und wählen Sie die Fahrtrichtung (siehe 3-2.).
2. Drehen Sie den Geschwindigkeitsregler zusammen mit der Arretierung [1] nach rechts (auf). Der Zug (Lok) setzt sich in Bewegung (Figure 1). Drehen Sie den Geschwindigkeitsregler nun zusammen mit der Arretierung langsam zurück bis der Zug (Lok) anhält und die Lichter aber immer noch leuchten (Figure 2).

\* Die Anfahrspannung variiert zwischen den Modellen und muss jedes Mal neu eingestellt werden.

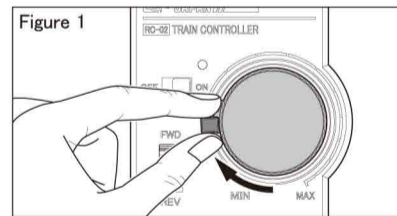


Figure 1

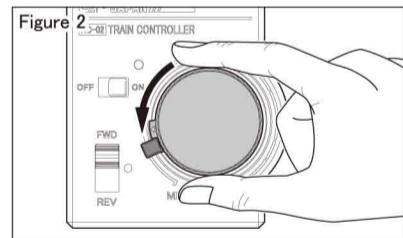


Figure 2

[1] Der Arretierungsring wird dazu verwendet um den Geschwindigkeitsregler so zu positionieren, dass der Zug stoppt, die Lichtfunktion aber erhalten bleibt - also das Licht am Fahrzeug oder den Wagen dennoch brennt. Um die Funktion zu deaktivieren stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter auf „O“ und den Ein-/Ausschalter auf „OFF“.

## 5. Fehlersuche

Bevor Sie den Fahrregler reklamieren prüfen Sie bitte folgende Sachverhalte:

Problem	Ursache	Lösung
Die Züge laufen gar nicht oder nicht einwandfrei.	Kurzschluss - der Fahrregler hat die Stromzufuhr unterbrochen und die Kontroll-/Warnlampe leuchtet.	Schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter aus. Stellen Sie den Fahrtrichtungsschalter auf „O“ und den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“. Beseitigen Sie die Ursache und schalten Sie den Regler wieder ein.
	Fahrtrichtungsschalter steht auf „O“	Stellen Sie den Schalter auf „FWD“ oder „REV“.
	Der Ein-/Ausschalter steht auf „OFF“.	Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „ON“.
	Das Fahrstromkabel ist nicht mit dem Gleis und/oder dem Fahrregler verbunden.	Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „OFF“, den Fahrtrichtungsschalter auf „O“ und den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“. Schließen Sie nun das Fahrstromkabel an.
Zug/Lok ist entgleist.	Setzen Sie den Zug/Lok wieder auf das Gleis.	

Problem	Ursache	Lösung
Der Zug/Lok läuft nicht. (Batterie-Betrieb)	Es sind keine Batterien eingelegt.	Legen Sie 8 Stück AAA Batterien ins Batteriefach ein.
	Die Batterien sind falsch eingelegt.	Prüfen Sie, ob die Batterien richtig herum eingesetzt sind.
	Die Batterien sind alt und/oder schwach.	Ersetzen Sie die Batterien durch neue.
Der Zug/Lok läuft nicht einwandfrei. (Netz-Betrieb)	Das Steckernetzgerät ist nicht eingesteckt oder nicht richtig mit dem Fahrregler verbunden.	Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf „OFF“, den Fahrtrichtungsschalter auf „O“ und den Geschwindigkeitsregler auf „MIN“. Schließen Sie nun das Steckernetzgerät erneut an.
	Die Räder der Lok oder die Schienen sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Schienen und die Räder der Lok mit einem Tuch und einem Reiniger.

## 6. Technische Störung und Reparatur

Der Benutzer ist verantwortlich für Probleme, Unfälle oder Verletzungen die durch Missbrauch, Demontage oder Modifikationen an diesem Produkt verursacht werden. ROKUHAN übernimmt keine Garantieleistungen bei geöffneten, auseinander genommenen oder veränderten Produkten.

Spezifikationen und das Aussehen der Produkte kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren!

ROKUHAN entwickelt und produziert Modellbahn Produkte. Mit der richtigen Pflege und Behandlung, haben Sie sehr lang Freude an Ihren ROKUHAN-Produkten!



NOCH GmbH & Co. KG  
Postfach 1454  
88230 Wangen im Allgäu  
Telefon: +49 - 7522 - 97 80-0  
Fax: +49 - 7522 - 97 80-80  
Internet: www.noch.de und www.noch.com

ROKUHAN CO.,LTD.